

# Aktuelle Stunde zur Autobahn 281

## CDU setzt Verkehr auf die Agenda

**Bremen.** Unter dem Titel „Lange genug ausgebremst“ hat die Bremer CDU-Fraktion eine Aktuelle Stunde zur Autobahn 281 für die Sitzung des Landtages der Bremischen Bürgerschaft in der kommenden Woche beantragt. Die Christdemokraten fordern, dass der Planfeststellungsbeschluss für den Bauabschnitt 2.2 der A281 sofort umgesetzt werden soll.

„Ich gehöre zu denjenigen, die sich sehr darüber wundern, dass es von der Unterzeichnung des rot-rot-grünen Koalitionsvertrages nur genau zwei Tage gedauert hat, bis sich der Senat vom ersten Versprechen, die A 281 bis 2024 fertigzustellen, verabschiedet“, sagt Carsten Meyer-Heder als wirtschaftspolitischen Sprecher der CDU-Fraktion. Der Landesvorsitzende und Abgeordnete Meyer-Heder wird die Aktuelle Stunde für die CDU bestreiten, was für ihn selbst eine Premiere ist. Die Entscheidung von Ex-Senator Lohse, den sofortigen Vollzug für die Fertigstellung von Abschnitt 2.2 auszusetzen, gefährde auch andere wichtige Fortschritte, meint Meyer-Heder. Und weiter: „Der Ringschluss ist eine Grundvoraussetzung für die autofreie und attraktive Innenstadt, wie sie die CDU befürwortet und wie sie auch die Koalition verspricht.“

Nur wenn dem individuellen Personenverkehr und dem Wirtschaftsverkehr mit der fertigen A281 die Möglichkeit gegeben werde, Bremen zu umfahren, können Verkehr und Schadstoffe aus der Innenstadt herausgehalten und Klima- und Lärmschutz verbessert werden. „Über die A 281 wird schon seit bald 40 Jahre geredet: Es wird Zeit, dass wir in die Umsetzung kommen“, so Meyer-Heder. PAF